

Folgen der Klimakrise



AUFGABEN

- 1 Analysiert und interpretiert die Karikatur und geht dabei auch auf die Ursachen der dargestellten Problematik ein.
- 2 Recherchiert weitere mögliche Folgen der Klimakrise und gestaltet zu einem Aspekt selbst eine Zeichnung, Collage oder Karikatur.

Konsum, Klimagerechtigkeit und Klimaungerechtigkeit

Was hat der Kauf von einem Paar Schuhe oder eines Smartphones mit Taifunen auf den Philippinen zu tun? Der Clip der **MISEREOR**/BDKJ-Jugendaktion zeigt es ... Gebt den Link ein oder scannt einfach den QR-Code®.

<https://www.youtube.com/watch?v=68Og8CWcval&t=4s>



AUFGABEN

- 1 Seht euch den Videoclip der Jugendaktion an und macht deutlich, was unser Konsum mit Naturkatastrophen auf den Philippinen zu tun hat.
- 2 Erläutert den Satz: „Das Klima kennt keine Grenzen“.
- 3 Diskutiert die Aussage des US-Präsidenten Donald Trump und überlegt euch Argumentationsstrategien, wie man Leugner und Zweifler der Klimakrise von deren Existenz überzeugen könnte.

Donald J. Trump · 22.11.2018
 “Brutal and Extended Cold Blast could shatter ALL RECORDS – Whatever happened to Global Warming?”

- 4 Definiert unter Berücksichtigung zentraler Aussagen des Films die Begriffe „Klimagerechtigkeit“ bzw. „Klimaungerechtigkeit“.

Klimagerechtigkeit

Klimaungerechtigkeit



Die Zukunft der Philippinen – Szenarien entwickeln



AUFGABE

1. Wendet die **Methode Szenariotechnik** auf die Klimakrise und insbesondere mit Blick auf die Zukunft der Philippinen an. Die Vorgehensweise findet ihr hier:

Verlauf/Beschreibung: Ziel der Methode ist es, mögliche Zukunftsbilder auf der Basis gegenwärtig bekannter Zustände zu entwerfen. Thematisch bietet sich die Behandlung globaler und langfristiger Problemstellungen an.

Eine Analyse aktueller Tatsachen, Daten, Entwicklungen, deren Bedingungen und Zusammenhänge sowie Wechselbeziehungen liefert die Grundlage. Leerstellen und Lücken müssen kreativ und fantasievoll gefüllt werden.

Die so entstehenden Szenarien liefern den Zusammenhang für die Entwicklung ganz konkreter Maßnahmen sowie Strategien.

Erarbeitet werden in der Regel drei verschiedene mögliche Zukunftsentwürfe:

1. Negatives Extremszenario: Wie könnte die Zukunft im schlimmsten Fall aussehen?
2. Positives Extremszenario: Wie könnte die Zukunft im besten Fall aussehen?

3. Trendszenario: Wie könnte die Zukunft aussehen, wenn sich die jetzige Situation fortschreibt?

Phasen:

Zunächst wird vorbereitet. Dann kommen die folgenden Phasen:

- 1 Analyse des Problems
 - 2.1 Analyse der wirksamen Einflüsse
 - 2.2 Deskriptorenanalyse
- 3 Entwicklung zweier Extremszenarien (Negativ- und Positivszenario) sowie eines Trendszenarios
- 4 Entwicklung von Strategien und Maßnahmen zur Problemlösung

Anschließend wird nachbereitet.

Anmerkung zu den Phasen 2.1 und 2.2: Diese beiden Phasen können auch zusammengefasst werden, indem Einflussfaktoren untersucht und möglichst genau beschrieben sowie begrifflich gefasst werden (Deskriptor = lat. „Beschreiber“, Schlagwort, Kennwort).